

# Der Temporärverzeichnis-Reiniger



Registrieren

Der 'Reiniger' überwacht das Temporärverzeichnis, das in der AUTOEXEC.BAT mit 'SET TEMP=' festgelegt ist.

**Das Reiniger-Fenster wird nur dann angezeigt, wenn Temporärdateien gefunden wurden,**

d.h. wird das Programm gestartet und es passiert nichts, dann existieren auch keine Temporärdateien.

Soll nun trotzdem ein Programmstart erfolgen (z.B. zum Installieren/Deinstallieren), kann der Aufruf des Reinigers durch den Befehl 'Reiniger /s' forciert werden.

## Installation

Wählen Sie im Menü '**Optionen**' den Befehl '**Installieren**'.

Die REINIGER.EXE wurde nun zusammen mit den erforderlichen Dateien (SPACE.DLL und REINIGER.HLP) ins WINDOWS-Verzeichnis kopiert. Ein Eintrag in der WIN.INI veranlaßt den Reiniger, bei jedem WINDOWS-Start im Temporärverzeichnis nach Dateien zu suchen. Liegen dort keine Dateien vor, erfolgt keine Meldung.

- ▶ Falls sich eine CTL3D.DLL im SYSTEM-Verzeichnis befindet, wird sie vom Reiniger unterstützt (zusätzliche 3D-Funktionen).

## Deinstallation

Wählen Sie im Menü '**Optionen**' den Befehl '**Deinstallieren**'.

Der Eintrag in der WIN.INI wurde gelöscht. Alle installierten Programme (s.o.) befinden sich aber noch im WINDOWS-Verzeichnis. Der Reiniger kann von dort aus wieder gestartet werden.

## Betrachten von Dateiinhalten

Durch *Doppelklicken* eines Dateinamens in einer der beiden Listen wird der WINDOWS-Editor (NOTEPAD.EXE) mit der betreffenden Datei gestartet. Der Reiniger achtet dabei also *nicht* auf das jeweilige Dateiformat !

Im Menü '**Programm**' stehen weitere Möglichkeiten zur Verfügung, beim WINDOWS-Start 'eben mal alles in Ordnung' zu bringen. Haben Sie PC-Tools für Windows installiert, wird hier auch der PC-Tools-Datei-Manager angeboten.

- ▶ Bitte lassen Sie sich die einzelnen Programmteile über die **ONLINE-HILFE** (im Menü '**Hilfe**' der Befehl '**Online-Hilfe**') erklären !

## **AUTOEXEC.BAT**

Diese *Systemdatei* kann u.a. mit dem System(konfigurations)editor im Menü '**Programm**' editiert werden.

Ist dort *kein Temporärverzeichnis* definiert, so wird der Reiniger den *Hauptpfad [C:]* kontrollieren. Es ist dann trotzdem sinnvoll, ein Temporärverzeichnis [z.B. mit 'SET TEMP=C:\TEMP'] festzulegen.

## Online-Hilfe

Diese Option ermöglicht es Ihnen, sich alle Teile des Reiniger-Fensters *direkt im Programm* erklären zu lassen. Dazu wählen Sie im Menü '**Hilfe**' den Befehl '**Online-Hilfe**'. Der Mauscursor verwandelt sich in ein Fragezeichen und Sie können nun auf das zeigen, was Ihnen erläutert werden soll. Betätigen Sie dazu eine der Maustasten über dem entsprechenden Objekt.

### Liste aller Dateien im Temporärverzeichnis

In dieser Liste werden alle Dateien und auch mögliche Unterverzeichnisse aufgelistet. Temporärdateien können nicht immer anhand ihres Namens eindeutig erkannt werden. Außerdem können im Temporärverzeichnis auch Dateien anderer Natur abgelegt sein. Durch *Doppelklicken eines Dateinamens* wird der WINDOWS-Editor (NOTEPAD.EXE) mit der betreffenden Datei gestartet.

Das Temporärverzeichnis sollte jedoch keine Sicherungskopien enthalten !  
Diese werden besser in einem Unterverzeichnis abgelegt.

Durch Doppelklicken eines Unterverzeichnisses kann ein Datei-Manager gestartet werden. (Ist PC-Tools installiert, wird der PC-Tools-Datei-Manager gestartet.)

### Liste der potentiellen Temporärdateien

In dieser Liste werden alle Dateien aufgelistet, die aufgrund ihres Dateinamens mit großer Wahrscheinlichkeit als Temporärdateien eingestuft werden können.

Haben Sie WINDOWS gerade gestartet, können Sie alle diese Dateien gefahrlos löschen, sofern sie nicht Daten eines Programmabsturzes enthalten (!).

Wurden bereits einige Applikationen gestartet, so besteht die Gefahr, daß Sie einem Programm 'den Boden unter den Füßen' wegziehen !

Durch *Doppelklicken eines Dateinamens* wird der WINDOWS-Editor (NOTEPAD.EXE) mit der betreffenden Datei gestartet. Sie können so den Inhalt betrachten.

### **Anzahl aller Dateien im Temporärverzeichnis**

Die Anzahl aller Dateien im Temporärverzeichnis beinhaltet nicht die Anzahl vorhandener Unterverzeichnisse.

### **Anzahl potentieller Temporärdateien**

Die Anzahl potentieller Temporärdateien schließt nur Dateien ein, die aufgrund ihres Namens als Temporärdateien eingestuft wurden.

**Taste: Alle löschen (alle Dateien im Temporärverzeichnis)**

Alle Dateien im Temporärverzeichnis werden gelöscht. Es erfolgt *keine zusätzliche Sicherheitsabfrage*, auch wenn schreibgeschützte oder versteckte Dateien, bzw. Systemdateien im Verzeichnis stehen.

▶ Bitte vergewissern Sie sich genau !

Unterverzeichnisse kann der Reiniger weder einsehen noch löschen.



**Taste: Alle löschen (alle potentiellen Temporärdateien)**

Alle potentiellen Temporärdateien werden gelöscht. Es erfolgt *keine zusätzliche Sicherheitsabfrage*, auch wenn schreibgeschützte oder versteckte Dateien, bzw. Systemdateien im Verzeichnis stehen.

▶ Bitte vergewissern Sie sich genau !

**Taste: Markierte löschen (alle Dateien im Temporärverzeichnis)**

Nur die *markierten* Dateien im Temporärverzeichnis werden gelöscht. Es erfolgt *keine zusätzliche Sicherheitsabfrage*, auch wenn schreibgeschützte oder versteckte Dateien, bzw. Systemdateien im Verzeichnis stehen.

▶ Bitte vergewissern Sie sich genau !

Unterverzeichnisse kann der Reiniger weder einsehen noch löschen.

**Taste: Markierte löschen (alle potentiellen Temporärdateien)**

Nur die *markierten* potentiellen Temporärdateien werden gelöscht. Es erfolgt *keine zusätzliche Sicherheitsabfrage*, auch wenn schreibgeschützte oder versteckte Dateien, bzw. Systemdateien im Verzeichnis stehen.

▶ Bitte vergewissern Sie sich genau !

### Freie Bytes auf dem Temporärlaufwerk

Besonders für Grafik-Anwendungen ist es wichtig, möglichst viel Platz für Temporärdateien zu schaffen. Falls Ihnen die hier angezeigte Zahl als zu gering erscheint, überprüfen Sie bitte das betreffende Laufwerk *außerhalb* des Temporärverzeichnisses auf mögliche 'Speicherfresser'. Es steht u.a. im Menü '**P**rogramm' mindestens ein Datei-Manager zur Verfügung.

Durch *Doppelklicken* der Anzeige oder über das Menü '**A**nzeige' können Sie zwischen Bytes und Mega-Bytes umschalten.

Der **Balken** gibt den freien Platz auf dem Temporärlaufwerk *in Prozent* an.

► Für eine Anzeige *muß* die Datei '**S**PACE.DLL' installiert sein.

## Menü: Optionen

---

- ▶ **Installieren** Installiert den Reiniger für WINDOWS. Die REINIGER-EXE wurde zusammen mit den erforderlichen Dateien (SPACE.DLL und REINIGER.HLP) ins WINDOWS-Verzeichnis kopiert. Werden beim WINDOWS-Start Dateien im Temporärverzeichnis gefunden, startet der Reiniger und zeigt diese an. Befinden sich *ausschließlich* Unterverzeichnisse im Temporärpfad, startet der Reiniger *nicht* !
- ▶ **Deinstallieren** Deinstalliert den Reiniger. Die installierten Programme (s. Installieren) wurden *nicht* wieder gelöscht. *Sie können so jederzeit eine erneute Installation durchführen.*
- ▶ **Beenden** Schließt den Reiniger; *auch wenn keine Änderungen vorgenommen wurden.*

## **Menü: Anzeige**

---

- ▶ **Aktualisieren** Liest die Dateien im Temporärverzeichnis neu ein. Wird z.B. gleichzeitig ein Datei-Manager benutzt, können die Dateilisten des Reinigers so auf den neuesten Stand gebracht werden.
- ▶ **Megabytes anzeigen** Schaltet die Anzeige der verfügbaren freien Bytes auf dem Temporärlaufwerk auf Megabytes um (und zurück). Das gleiche Ergebnis hat auch ein Doppelklicken der Anzeigefläche.

## Menü: Programm

---

- ▶ **Systemeditor** Startet den System(konfigurations)editor; ein Programm, mit dem Sie einige System- und Konfigurationsdateien editieren können.
- ▶ **Systemsteuerung** Mit diesem Programm werden unter WINDOWS Treiber installiert und auch z.B. das aktuelle Aussehen von WINDOWS bestimmt.
- ▶ **Zwischenablage** Alle Inhalte der Operationen 'Ausschneiden' und 'Kopieren' können hier eingesehen werden.
- ▶ **Datei-Manager** Ein Datei-Manager ist ein Hilfsmittel, das Sie verwenden können, um Ihre Dateien und Verzeichnisse zu ordnen und damit zu arbeiten. Haben Sie PC-Tools für WINDOWS installiert, wird ebenfalls der *PC-Tools-Datei-Manager* angeboten. Andernfalls ist die Befehlsfläche nicht anwählbar.

*Copyright*

**Christian Germelmann  
Am Glaskopf 26  
35039 Marburg/Lahn  
Tel.: 06421/45457  
CompuServe 100520,2644**





# Registrierung

zu drucken

Benutzen Sie den Befehl THEMA DRUCKEN, um das [Bestellformular](#)

Für eine wesentlich schnellere und unkompliziertere Registrierung wurde die **PIN** entwickelt.

Senden Sie einfach Ihre **PIN** (**P**ersönliche **I**nitialisierungs-**N**ummer) an die untenstehende Adresse, und Sie erhalten umgehend Ihre Lizenznummer (**LIC**), durch die Ihre Shareware-Version in die Vollversion umgewandelt wird. Es bestehen dann keinerlei Einschränkungen mehr. Einfacher und schneller kann eine Registrierung kaum stattfinden.

Der **Reiniger** kann aber auch *online* über CompuServe registriert werden:

▶ per **GO SWREG** unter der Nummer **5752**.

Auf verschiedenen Foren von CompuServe können Sie mit folgenden Schlüsselwörtern nach dem Reiniger (sowie Updates) suchen: 'REINIGER', 'TEMP3', 'TEMP', 'VisualBasic', 'VB', 'ChG\_Tool' or 'Tool'.

Die Registriergebühr beträgt **DM 17** (bzw. US\$ 11).- keine Zusatzgebühren !

Wenn Sie sich mit **GO SWREG** via CompuServe registrieren lassen, erhalten Sie Ihre Lizenznummer (LIC) **innerhalb von 24 Stunden** nachdem mich die Registrationsbestätigung erreicht hat - der schnellste Weg !  
(Bitte vergessen Sie nicht, Ihre **PIN** anzugeben !)

Wenn Sie sich **per Post** registrieren lassen möchten, benutzen Sie einfach das Registrierformular auf der folgenden Seite. Sie können es mit dem Befehl 'Thema drucken' auf Ihrem Drucker ausgeben.

Autor: **Christian Germelmann**  
**Am Glaskopf 26**  
**35039 Marburg**  
**Deutschland**

**SOFTWARE Registrierformular  
für  
Temporärverzeichnis-Reiniger**

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Land (falls nicht Deutschland) \_\_\_\_\_

Diese **PIN** wurde beim Aufruf des Reinigers angezeigt \_\_\_\_\_

Ich habe folgende Vorschläge zur Änderung/Erweiterung ...

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Anzahl der Lizenzen (**LIC**) \_\_\_\_\_ Beigefügter Betrag \_\_\_\_\_ DM

(als Briefmarken, Scheck, oder auch in einer anderen  
Währung; bitte versenden Sie Bargeld per Einschreiben)

Durchgabe der Lizenznummer (LIC) bitte zur Beschleunigung per Telefon: **JA/NEIN**  
(bitte angeben)

Unterschrift \_\_\_\_\_

*Christian Germelmann - Am Glaskopf 26 - 35039 Marburg - Deutschland*



